

Linus Heidegger und Viola Feichtner hamstern Medaillen im Innsbrucker Schneetreiben

Heftiger Schneefall führt zu erschwerten Bedingungen für Österreichs Eisschnellläufer am zweiten Tag der Österreichischen Staatsmeisterschaften im Allround-Vierkampf. Wie bereits im Vorjahr gehen die Titel an Linus Heidegger und Viola Feichtner. Für Olympiastarter Heidegger ist es insgesamt der sechste Erfolg im Mehrkampf, sein vierter in Folge. Juniorin Viola Feichtner feiert ihren zweiten Allroundsieg.

1.500 Meter und der finale Lauf über die längste Distanz stehen am zweiten Tag am Programm bei den heimischen Meisterschaften im Allround. Halbzeitführende nach 500 und 3.000 Meter ist Viktoria Schinnerl. Das direkte Duell über 1.500 Meter geht an ihre Teamkollegin und Vorjahresgewinnerin Viola Feichtner. Die 19-Jährige aus Oberperfuss siegt in 2:19.49 im Innsbrucker Schneegestöber. Eine Sekunde langsamer ist Viktoria Schinnerl. Die Juniorin aus Götzens hat einen Vorsprung von 0,818 Punkten vor dem abschließenden 5.000-Meter-Lauf auf ihre Teamkollegin. Um zu gewinnen muss die Langstreckenspezialistin Feichtner um 8.18 Sekunden schneller laufen. Die Oberperferin benötigt für die zwölfte Runden am Olympiaoval in Innsbruck 8:25.54 Minuten und distanziert Schinnerl um mehr als zehn Sekunden. Feichtner verteidigt damit ihren Allroundtitel aus dem Vorjahr.

Bei den Herren ist Olympiastarter Linus Heidegger die klare Nummer eins im Allround-Bewerb. Der 22-Jährige gewinnt am zweiten Tag beide Rennen über 1.500 und 10.000 Meter und krönt sich wie in den letzten drei Jahren souverän zum Österreichischen Staatsmeister im Allround-Vierkampf. "Der Schneefall hat es heute nicht leichter gemacht. Es war schwierig einzuschätzen wie schnell die Läufe wirklich waren", erklärt der alte und neue Champion. Der zweite Platz im Vierkampf geht an Junior Gabriel Odor, der sich im Kampf um die Silbermedaille vor Floris Root und Armin Hager durchsetzt.

Heidegger erobert auch die Einzeldistanztitel über 1.500 und 10.000 Meter. Der Austro-Holländer Floris Root gewinnt die Silbermedaille über 1.500 Meter, Bronze geht an Gabriel Odor. Der Grinzener wird auch Dritter über 10.000 Meter. Zweiter wird Armin Hager, der im Schneetreiben von Innsbruck seinen ersten Lauf über die 25-Runden-lange Distanz erfolgreich absolviert.

Ergebnisse:

Öst. Staatsmeisterschaft Allround-Vierkampf Damen:

1. Viola Feichtner (USC) 188.360 PKT (45,23/4:36.48/2:19.49/8:25.54)
2. Viktoria Schinnerl (USC) 188.586 PKT
(43.53/4:39.63/2:20.56/8:35.98)
3. Anna Molnar (USC) 201.751 PKT (46.08/4:58.33/2:34.02/9:06.10)